

Stadt Würzburg
Herrn Oberbürgermeister
Christian Schuchardt
Rückermannstraße 2

Würzburg, 16.11.2020

Fahrtkosten zu Gedenkstätten des Nationalsozialismus

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

auch im Namen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen beantragen wir:

Unter HH-Stelle 2.2000.6380 werden die Mittel für Fahrtkosten für weiterführende Schulen zu Gedenkstätten des Nationalsozialismus auf 10.000 Euro erhöht.

Begründung:

Dass Schüler:innen nicht nur die theoretische Bildung über die nationalsozialistische Ideologie, die schließlich in der systematischen Vernichtung von über 6 Millionen Jüdinnen:Juden, Sinti, Roma, politisch Verfolgten, Homosexuellen und Menschen mit Behinderung kulminierte, erlangen, sondern auch vor Ort in Gedenkstätten das Grauen begreifen können, ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts. Die ersatzlose Streichung des Fahrtkostenzuschusses für solche Fahrten ist nicht nur aufgrund der aktuellen Angriffe auf unsere Demokratie ein fatales Signal.

Wir sind außerdem optimistisch, dass sich 2021 Möglichkeiten ergeben werden, dass unsere Schulen weiterhin Fahrten in NS-Gedenkstätten durchführen können – unter Beachtung der bis dahin geltenden Hygieneregeln.

Mit freundlichen Grüßen

Konstantin Mack, stv. Fraktionsvorsitzender

Silke Trost, stv. Fraktionsvorsitzende

Barbara Lehnrieder

Dr. Sandra Vorlová

Antonino Pecoraro